

## **Presse-Info**

# **Deutsche Lichtmiete: Fortführungslösung steht!**

**Oldenburg (Oldb.), 31. August 2022. Insolvenzverwalter Rüdiger Weiß hat heute einen Kaufvertrag für die „Deutsche Lichtmiete“-Gruppe unterzeichnet. Damit ist die Fortführung der operativen „Deutsche Lichtmiete“-Geschäftsbetriebe gesichert. Erwerber ist die „DLM Deutsche Leuchtmittel GmbH“, eine Gesellschaft der One Square Gruppe aus München.**

Der heutigen Vertragsunterzeichnung vorausgegangen war eine Entscheidung der Gläubigerausschüsse der „Deutsche Lichtmiete“-Gruppe vor gut einer Woche. In gemeinsamer Sitzung hatten die Ausschussmitglieder Insolvenzverwalter Rüdiger Weiß beauftragt, mit One Square in finale Verhandlungen für eine Fortführungslösung zu treten. Die Gespräche mit dem zweiten Bieter, Gerd Sieger, mussten hingegen beendet werden, da Sieger innerhalb der gesetzten Frist kein annahmefähiges Angebot mitsamt belastbarer Planung und Finanzierung vorgelegt hatte.

Rüdiger Weiß hatte daraufhin umgehend abschließende Verhandlungen mit One Square aufgenommen, die nun zu einem erfolgreichen Ende geführt werden konnten. Die Gläubigerausschüsse haben den Kaufverträgen bereits zugestimmt. Der Betriebsübergang erfolgt zum 1. September 2022. Über den Kaufpreis wurde Stillschweigen vereinbart.

„Das Fortführungskonzept von One Square ist unter den gegebenen Umständen die bestmögliche Lösung für die Gläubiger“, sagte Insolvenzverwalter Rüdiger Weiß nach Unterzeichnung der Kaufverträge. „Ich sehe nun gute Chancen, dass das Lichtmiete-Geschäftsmodell weiter am Markt Bestand haben kann.“

Frank Günther, Managing Partner bei One Square, ergänzte: „Mit der Übernahme der ‚Deutsche-Lichtmiete‘-Gruppe im Interesse der Gläubiger zeigt sich einmal mehr die Stärke der von One Square entwickelten RIVA Struktur, in der bereits in vielen anderen Fällen erfolgreich gläubigergeführte Auffanglösungen strukturiert und umgesetzt werden konnten. Wir sind sehr zuversichtlich, die Deutsche Leuchtmittel zum Erfolg zu führen und für die Gläubiger die optimale Befriedigung erreichen zu können.“

Weiter sagte Frank Günther: „Das von One Square entwickelte Erwerberkonzept der Auffanglösung sieht im Einzelnen vor, das hervorragende Produkt, den bestehenden Kundenstamm und das umfangreiche Warenlager im Rahmen einer Fortführung zu nutzen und damit die maximale Gläubigerbefriedigung zu erzielen. Die steigenden Energiekosten und der fortschreitende Klimawandel mit dem zunehmenden Zwang zur CO<sub>2</sub>-Einsparung verstärken die hohe Nachfrage nach umweltfreundlichen und energieeffizienten Lichtprodukten weiter. Die Übernahme erfolgt im Interesse der Insolvenzgläubiger der ‚Deutsche-Lichtmiete‘-Gruppe, denen die RIVA-Struktur erlaubt, weiterhin als besicherte Gläubiger zu verbleiben. Zudem stellt die RIVA-Struktur die Option einer Quote in Aussicht, die weit über den alternativen Szenarien liegt.“



Ein GÖRG-Team unter Federführung des Hamburger Partners Harald Ick, LL.M., stand der Insolvenzverwaltung bei dem erfolgreichen Verkauf im Rahmen eines Asset Deals mit umfassender rechtlicher Beratung zur Seite. Das Team der AMBG war zuständig für die betriebswirtschaftliche Beratung sowie die interimistische Geschäftsleitung. Die Beratung für kapitalmarktrechtliche Fragen erfolgte durch Sascha Borowski, Partner bei Buchalik Brömmekamp. Als M&A-Berater für die Insolvenzverwaltung hat Rothschild & Co. unter der Leitung von Walter Cammann fungiert.

One Square wurde rechtlich durch ein Team von CMS unter der Leitung von Laura Christin Stein beraten.

Weitere Informationen erhalten die Gläubiger der Deutsche Lichtmiete-Gruppe unter dem folgenden Link: <https://dlm.insolvenz-solution.de/>.

### **Über die Deutsche-Lichtmiete-Gruppe**

Das Geschäftsmodell der Deutsche Lichtmiete-Gruppe bestand in der Produktion von Beleuchtungslösungen sowie deren Vermietung an Unternehmen und öffentliche Einrichtungen. Insgesamt hat die Deutsche Lichtmiete Anleihen mit einem Gesamtvolumen i.H.v. 130 Mio. Euro in Umlauf gebracht sowie 80 Mio. Euro Direktinvestitionen eingesammelt.

Beginnend mit dem 30. Dezember 2021 und noch einmal im März 2022 hatten insgesamt mehr als 20 Gesellschaften der Deutsche Lichtmiete-Gruppe Insolvenzantrag gestellt. Das zuständige Insolvenzgericht in Oldenburg hatte jeweils vorläufige Insolvenzverwalter bestellt: Rüdiger Weiß sowie Dr. Malte Köster.

### **Über WallnerWeiß**

Die WallnerWeiß Unternehmensgruppe, bestehend aus wwp WallnerWeiß Rechtsanwälte Partnerschaft mbB sowie den Gesellschaften für Unternehmenssanierung und Insolvenzverwaltung, ist mit 20 Standorten ein bundesweit auf Unternehmenssanierung spezialisierter und ausschließlich auf diesem Gebiet tätiger Kanzleiverbund. Rechtsanwalt Rüdiger Weiß wird seit 20 Jahren regelmäßig als Insolvenzverwalter und Sachwalter bestellt und war zuvor u.a. als Insolvenzverwalter für die erfolgreiche Sanierung des Fernsehherstellers LOEWE und des Metallunternehmens Dradura mit rund 1.200 Mitarbeitern verantwortlich.

[www.wallnerweiss.de](http://www.wallnerweiss.de)

### **Über WillmerKöster**

Dr. Malte Köster von der Kanzlei WillmerKöster war zuvor u.a. im Betrugsfall des Windkraft-Unternehmers Hendrik Holt als Insolvenzverwalter eingesetzt. Zudem war er mit den Insolvenzfällen beim Naturkosthersteller Schneekoppe und dem Stromanbieter Care Energy mit vergleichbar hohen Gläubigerzahlen befasst.

[www.willmerkoester.de](http://www.willmerkoester.de)



## Über One Square

Die One Square Gruppe ist eine unabhängige Beratungsgesellschaft mit Sitz in München, Niederlassungen in Frankfurt, Düsseldorf und London und gehört zu den führenden Corporate Finance Adressen in Deutschland. Alle Partner und Teammitglieder verfügen über jahrelange Transaktions- & Restrukturierungserfahrung. Sie waren in führenden Beratungsgesellschaften, Investmentbanken sowie in geschäftsführenden Positionen von Unternehmen tätig. One Square hat seit 2008 über 100 Transaktionen erfolgreich durchgeführt und hat einen hervorragenden Track Record in Restrukturierungen und Insolvenzverfahren.

[www.onesquareadvisors.com](http://www.onesquareadvisors.com)

### **Pressekontakt:**

Christoph Möller  
möller pr GmbH  
Tel.: +49 (0) 221 801087-87  
E-Mail: [cm@moeller-pr.de](mailto:cm@moeller-pr.de)

Nino Travljanin  
One Square Advisors  
Tel: +49 (0) 89 159898-0  
E-Mail: [nino.travljanin@onesquareadvisors.com](mailto:nino.travljanin@onesquareadvisors.com)